



FINDE DEINEN BERUF



BRAFO Strukturelement I

Schulung BRAFO-KE Kompetenz- und Interessenerkundung
Funktion Beratung I 2025

BRAFO-Netzwerkstelle, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH



SACHSEN-ANHALT

Schulungsinhalte

- 1. Vorstellung BRAFO
- 2. BRAFO-KE
- 3. Wichtige Hinweise zur Beratung
- 4. Aufgaben der Funktion Beratung
- 5. Praktischer Teil: Durchführen von Beratungsgesprächen entlang des Ausgabedokumentes



Hinweise zu Materialien und Kontaktdaten

- Alle wichtigen Unterlagen finden Sie auf der Seite des **Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung**

→ [Link](#)

- Bitte Beachten Sie den FAQ-Bereich

→ [Link](#)

- Bei Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung

BRAFO-Netzwerkstelle

➤ Hotline: 0391 504 793 11

➤ Mail: info-brafo@f-bb.de

Allgemeine Hinweise zur Umsetzung von BRAFO-KE und BRAFO

- Bitte keine frühzeitige Orientierung auf konkrete Berufe – besser sind Tätigkeiten, Branchen usw.
- Bitte reduzieren Sie ein Tätigkeitsfeld niemals nur auf einen Beruf/eine Branche/ ein Berufsbild
- Bitte berücksichtigen Sie bei der Umsetzung die zunehmende Digitalisierung der Arbeitswelt
- Bitte nutzen Sie moderne digitale Medien zur Umsetzung
- Bitte denken Sie an positive Rückmeldungen und Bestärkungen – keine Defizitorientierung!
- Bitte melden Sie neues Personal bei IT-C an und ausgeschiedene Personen ab
- Bitte benutzen Sie bei der Verwendung der Piktogramme immer die Triplets eines Tätigkeitsfeldes
- Bitte denken Sie daran, dass es in BRAFO-KE keine Zwischenauswertung der Ergebnisse gibt
- Bitte denken Sie an die strengen Datenschutzbestimmungen zum Ausgabedokument
- Bitte denken Sie daran, dass es keine typischen „Männer- oder Frauenberufe“ gibt
- Bitte fördern und fordern Sie die eigenständige Reflexion der Schüler*innen
- Bitte nutzen Sie zur lückenlosen Dokumentation den Berufswahlpass als zentrales Dokument
- Bitte versuchen Sie die Schüler*innen auch für Neues und Unbekanntes „aufzuschließen“

1. Vorstellung BRAFO

2. BRAFO-KE

3. Wichtige Hinweise zur Beratung

4. Aufgaben der Funktion Beratung

5. Praktischer Teil: Durchführen von Beratungsgesprächen entlang des
Ausgabedokumentes



1. Vorstellung BRAFO

BRAFO = Berufsorientierung Richtig Angehen Frühzeitig Orientieren

- vor dem Hintergrund der erfolgreichen Umsetzung des Projektes BRAFO hat der Landtag 2018 beschlossen, BRAFO als Landesberufsorientierungsprogramm weiterzuentwickeln (Landtagsbeschluss: 42. Sitzung am 25.01.2018/[Drucksache 7/2396 „Vertiefte Berufsorientierung langfristig sichern“](#))
- die fachlich zuständigen Stellen MS, MB und RD wurden beauftragt, ein [Landesfachkonzept](#) zu erarbeiten

1. Vorstellung BRAFO

Kern des neuen Landesfachkonzeptes: bewährte Ansätze integrieren und verzahnen

Verknüpfung...

- der bestehenden **schulischen BO-Angebote** (Betriebspraktika)
- der **BRAFO-Konzeption** (alt – Interessen- und Kompetenzerkundung)
- der Angebote aus dem **Berufsorientierungsprogramm des Bundes** (BOP)
- des **Kompetenzfeststellungsangebots der BA** (Check-U)
- Des Integration Landesmodellprojekts ÜFB: Landesmodellprojekt „Unterstützung des Übergangs geistig behinderter Schülerinnen und Schüler und weiterer schwerbehinderter Schülerinnen und Schüler von der Schule in Arbeit und Beruf in Sachsen-Anhalt“ (ÜFB) geht in BRAFO neu mit ein.
- **Reflexion – Reflexion – Reflexion**

1. Vorstellung BRAFO



Ziel von BRAFO:

die Berufswahlkompetenz der Schülerinnen und Schüler durch ein abgestimmtes, aufeinander aufbauendes Gesamtkonzept der Berufsorientierung im Land Sachsen-Anhalt zu erhöhen und (so) Ausbildungsabbrüche zu vermeiden.



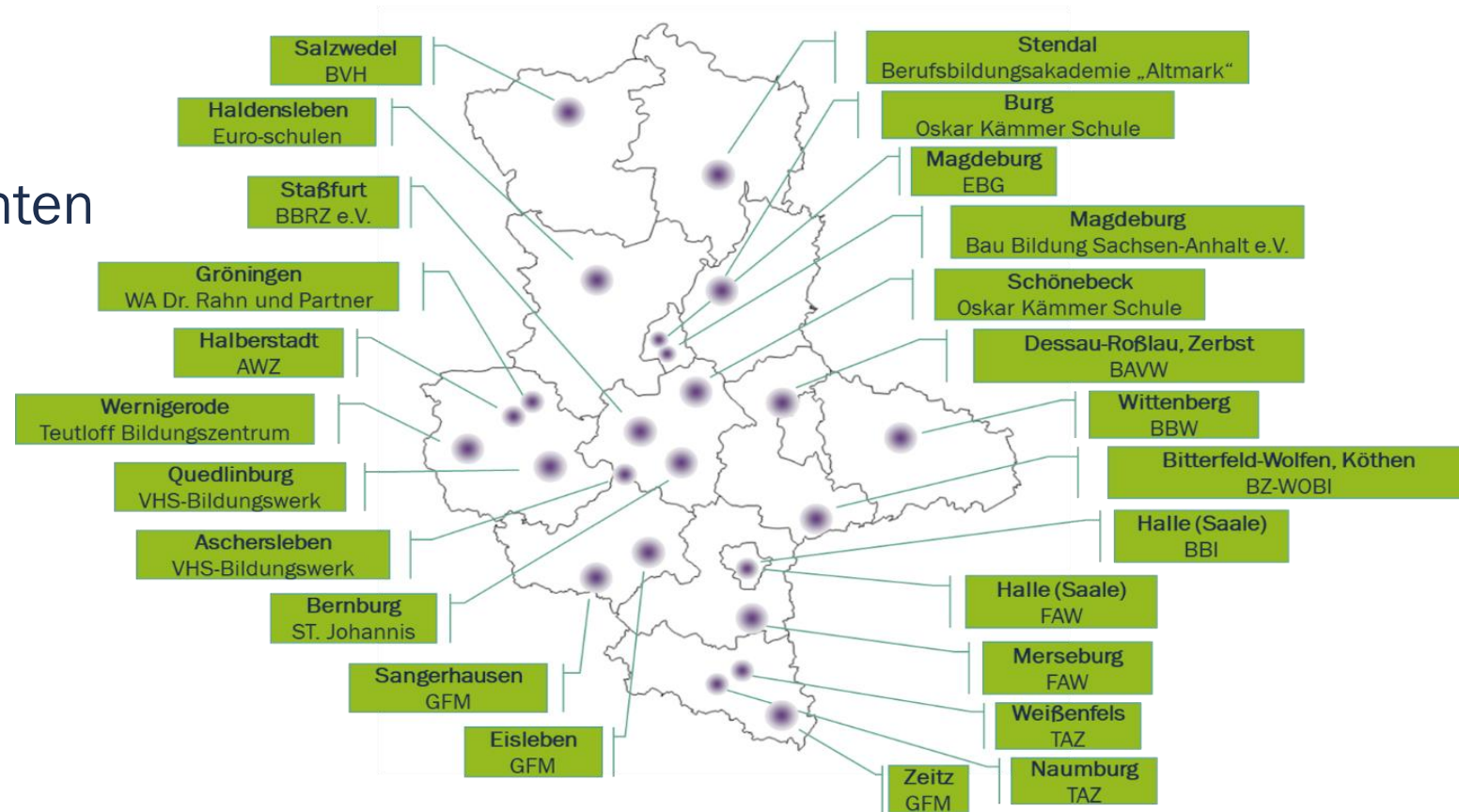
1. Vorstellung BRAFO

Zielgruppe:

- Schüler*innen ab der 7. Klasse der Sekundar-, Gesamt-, Gemeinschafts- und Förderschulen

Umsetzung:

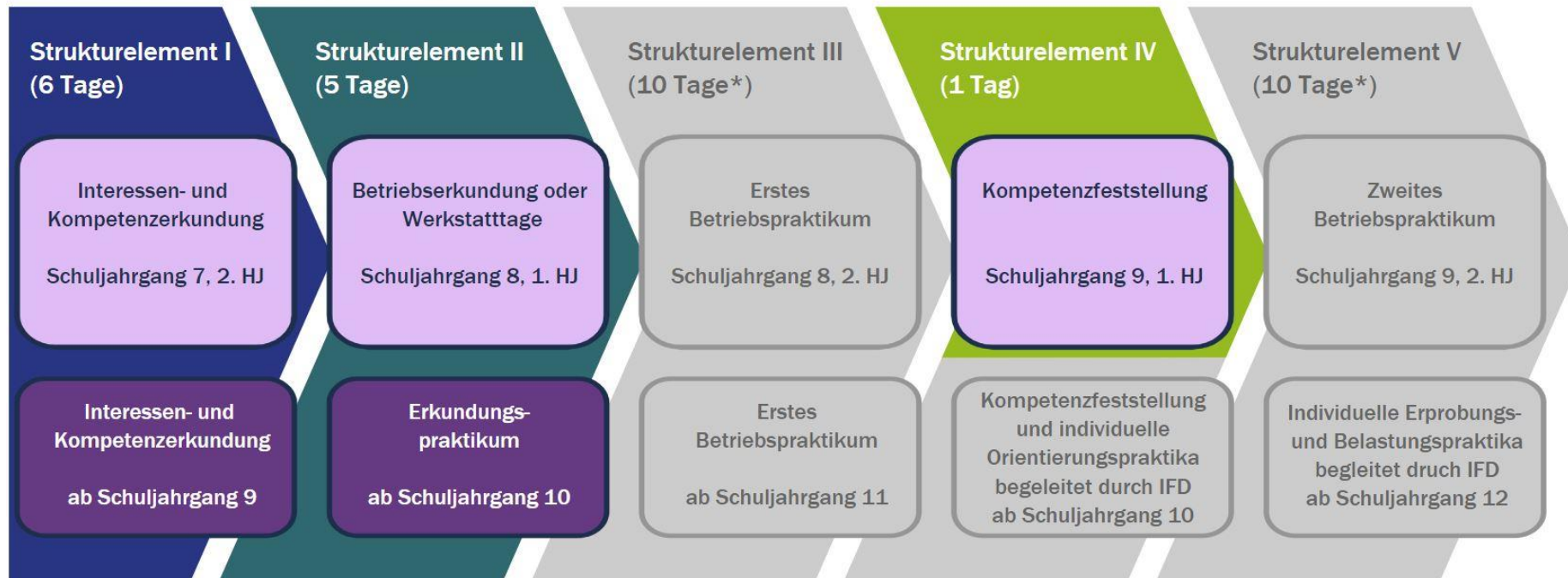
- Seit 2022 in 5 Strukturelementen
- 25 Lose und Losverbünde



1. Vorstellung BRAFO

BRAFO seit 2022 – 5 Strukturelemente

Strukturmodell BRAFO



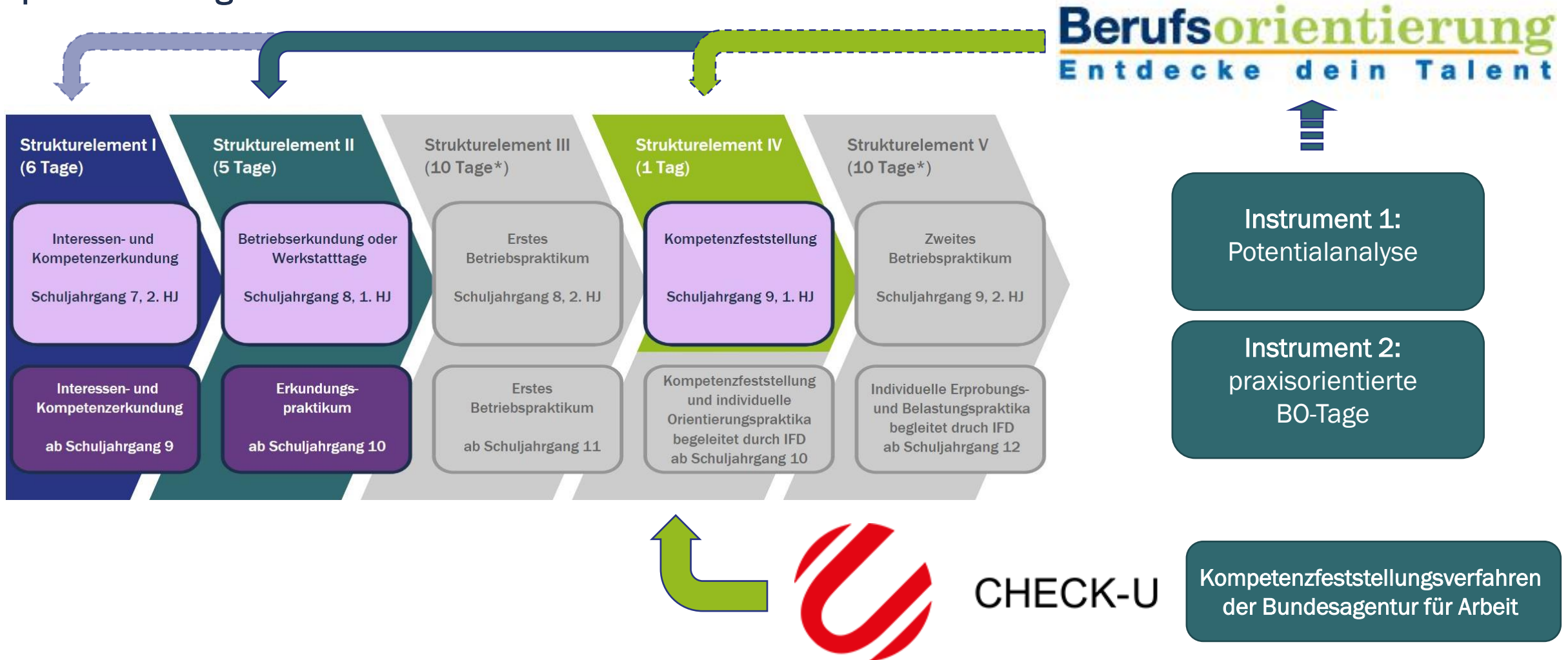
■ Schülerinnen und Schüler der Sekundar-, Gemeinschafts-, und Gesamtschulen, Förderschulen aller Förderschwerpunkte (außer sonderpädagogischer Schwerpunkt geistige Entwicklung an Förderschulen)

■ Schülerinnen und Schüler im sonderpädagogischen Schwerpunkt geistige Entwicklung an Förderschulen

* Für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Schwerpunkt Lernen umfasst das Betriebspraktikum i.d.R. 10-20 Tage. Über den Umfang des Praktikums für Schülerinnen und Schüler mit anderen Förderbedarfen entscheidet die Schule.

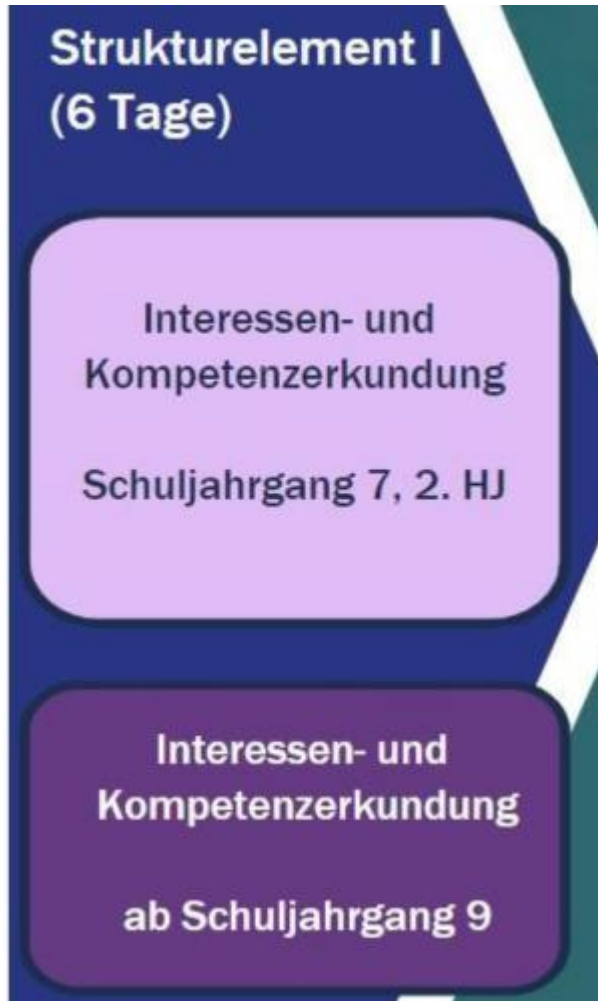
1. Vorstellung BRAFO

Implementierung BOP und Check-U in BRAFO



1. Vorstellung BRAFO

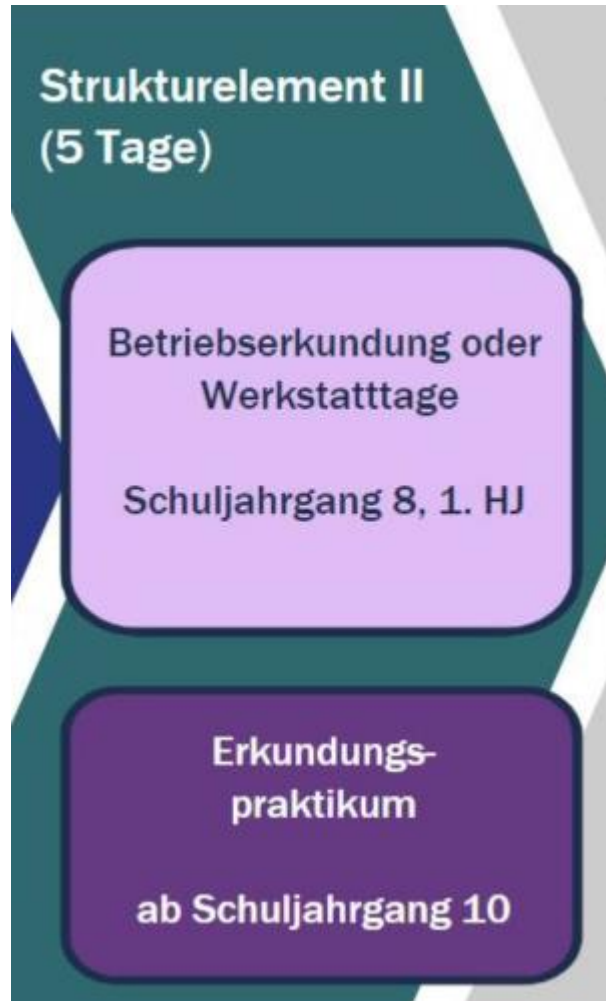
BRAFO-KE – Kompetenz- und InteressenErkundung im Strukturelement I



- halbstandardisiertes Instrument zur Kompetenz- und Interessenserkundung
- Fremdrating (Fremdeinschätzung) durch Ausbilder*innen der Bildungsdienstleister
- Selbstrating (Selbsteinschätzung) durch die Schüler*innen mit browserbasiertem Verfahren am PC
- Fragebogenverfahren und Dominanzpaarvergleich
- Beratungsgespräch zur Auswertung der Ergebnisse entlang des Ausgabedokumentes

1. Vorstellung BRAFO

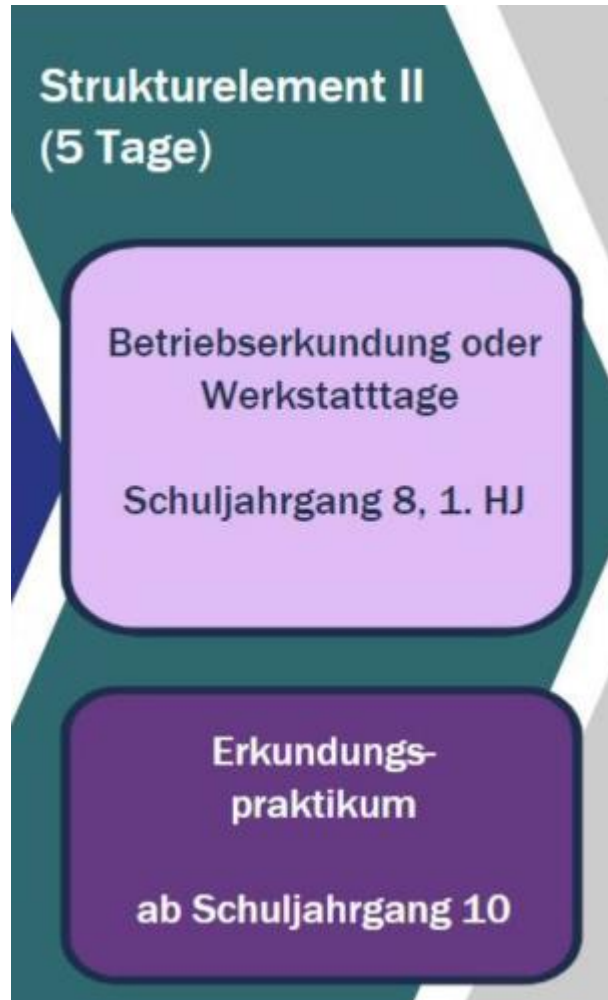
Werkstatttage und Betriebserkundung im Strukturelement II



- Werkstatttage (BOP) zum Vertiefen erster Erkenntnisse aus Strukturelement I
- Betriebserkundung für Schüler*innen, die bereits konkrete Vorstellungen entwickelt haben
- Kennenlernen von komplexeren beruflichen Aufgaben/Tätigkeiten als im Strukturelement I
- Kennenlernen von zusammenhängenden Arbeits- und Produktionsprozessen, Abteilungen und Arbeitsbereichen in Unternehmen/Einrichtungen

1. Vorstellung BRAFO

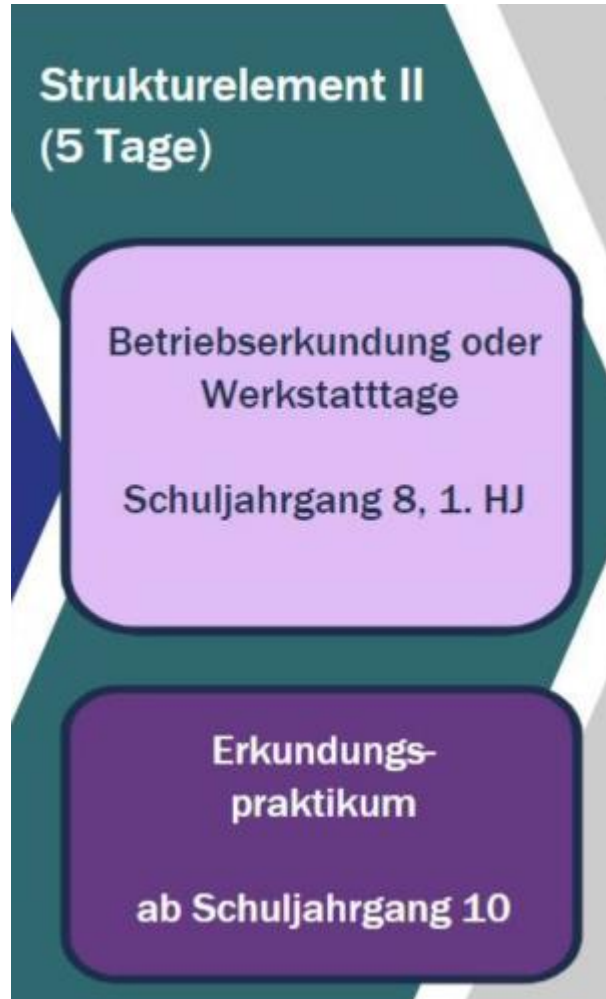
Werkstatttage Strukturelement II



- Erproben und Kennenlernen von bis zu 5 verschiedenen Arbeitsbereichen in der empfohlenen Lebenswelt aus Strukturelement I
- Praktische und berufsrealistische Aufgaben, die den Arbeitsalltag abbilden (Prinzip des vollständigen Produktionsprozesses)
- Höheres Niveau als im Strukturelement I
- Es werden alle drei Tätigkeitsfelder der empfohlenen Lebenswelt besucht (3 Tage) ...
 - Variante A: an den beiden verbleibenden Tagen ein bis zwei Tätigkeitsfelder der empfohlenen Lebenswelt vertiefen
 - Variante B: an den beiden verbleibenden Tagen ein bis zwei Tätigkeitsfelder der anderen 3 Lebenswelten besuchen
- Abschließendes Reflexionsgespräch

1. Vorstellung BRAFO

Betriebserkundung im Strukturelement II



- Erproben und Kennenlernen von bis zu 5 verschiedenen Arbeitsbereichen/Abteilungen in dem Unternehmen/der Einrichtung
- Praktische und berufsrealistische Aufgaben, die Einblicke in den Arbeitsalltag ermöglichen (Prinzip des vollständigen Produktionsprozesses)
- Rotationsprinzip: ein Arbeitsbereich pro Tag
- Schüler*innen werden die Schnittstellen und Zusammenhänge zwischen den verschiedenen Arbeitsbereichen/Abteilungen erläutert
- Abschließendes Reflexionsgespräch

1. Vorstellung BRAFO

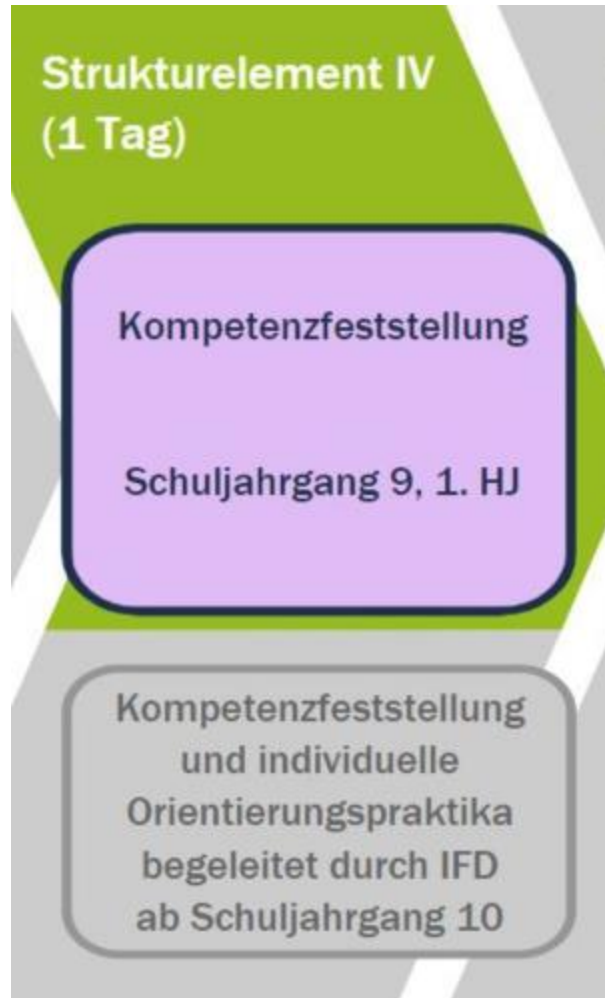
Erstes Betriebspraktikum im Strukturelement III



- Erproben und Kennenlernen ...
 - praktischer und berufsrealistischer Aufgaben in realen Unternehmen/Einrichtungen
 - der individuellen Interessen und Neigungen unter realen Bedingungen und anhand eines konkreten Praktikumsauftrags
 - betrieblicher, vollständiger Produktionsprozesse
- Erwerb erster Einblicke in den realen Ausbildungs- und Arbeitsalltag
- Die Schüler*innen füllen täglich einen Bericht aus
- Abschließendes Reflexionsgespräch

1. Vorstellung BRAFO

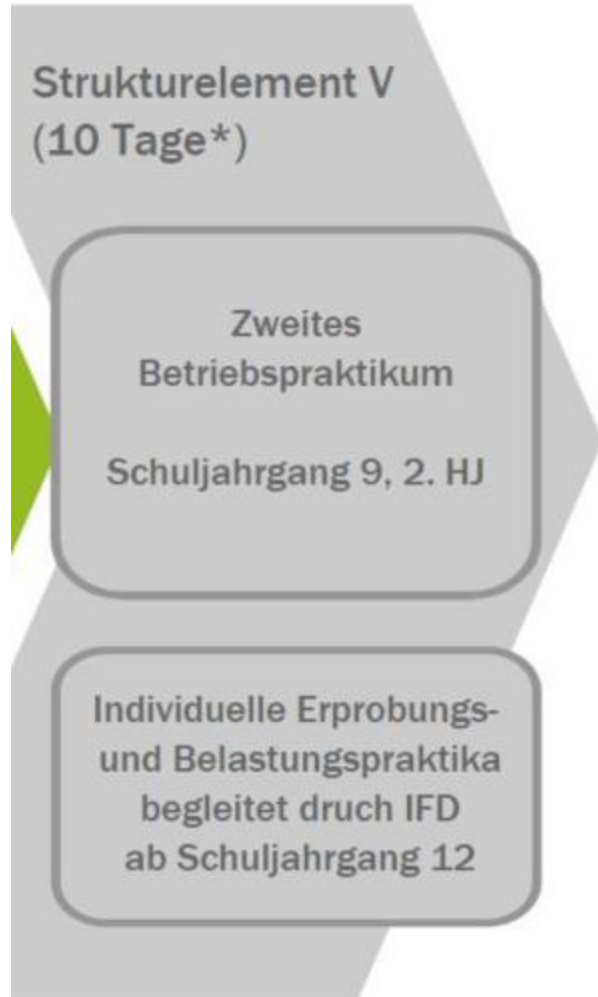
Kompetenzfeststellung mit Check-U im Strukturelement IV



- Kompetenzfeststellungsverfahren der Bundesagentur für Arbeit
- 4 Bereiche zur Selbsteinschätzung:
 - Test zu Fähigkeiten
 - Test zu Sozialkompetenzen
 - Test zu Interessen
 - Test zu Berufsvorlieben
- Abschließendes Reflexionsgespräch

1. Vorstellung BRAFO

Zweites Betriebspraktikum im Strukturelement V



- Erproben der individuellen Stärken unter betrieblichen Bedingungen zur Vervollständigung des eigenen Bildes in Bezug auf Interessen und Fähigkeiten
- Erhalt von Anregungen und Hinweisen ...
 - zur Umsetzbarkeit der individuellen beruflichen Vorstellungen
 - zur Vertiefung schulischer Bemühungen für die angestrebte berufliche Laufbahn
- Die Schüler*innen füllen täglich einen Bericht aus
- Abschließendes Reflexionsgespräch

1. Vorstellung BRAFO

2. BRAFO-KE

3. Wichtige Hinweise zur Beratung

4. Aufgaben der Funktion Beratung

5. Praktischer Teil: Durchführen von Beratungsgesprächen entlang des
Ausgabedokumentes



2. BRAFO-KE – Kompetenz- und Interessenerkundung

Entwicklung von BRAFO-KE

- Für das Landesprogramm BRAFO entwickelt und in zwei Pretests mit über 400 Schülerinnen und Schüler erprobt und optimiert
- Ausgestaltung auf die Bedürfnisse der Klassenstufe 7 in Hinblick auf Anleitung, Aufgaben, Bewertungsskalen und Ergebnisdarstellung
- Entwicklung von wissenschaftlich fundierten, strukturierten, standardisierten und **softwaregestützten, webbasierten Erhebungsinstrumenten** zur Selbst- und Fremdeinschätzung, die pädagogischen und psychologischen Ansprüchen entsprechen

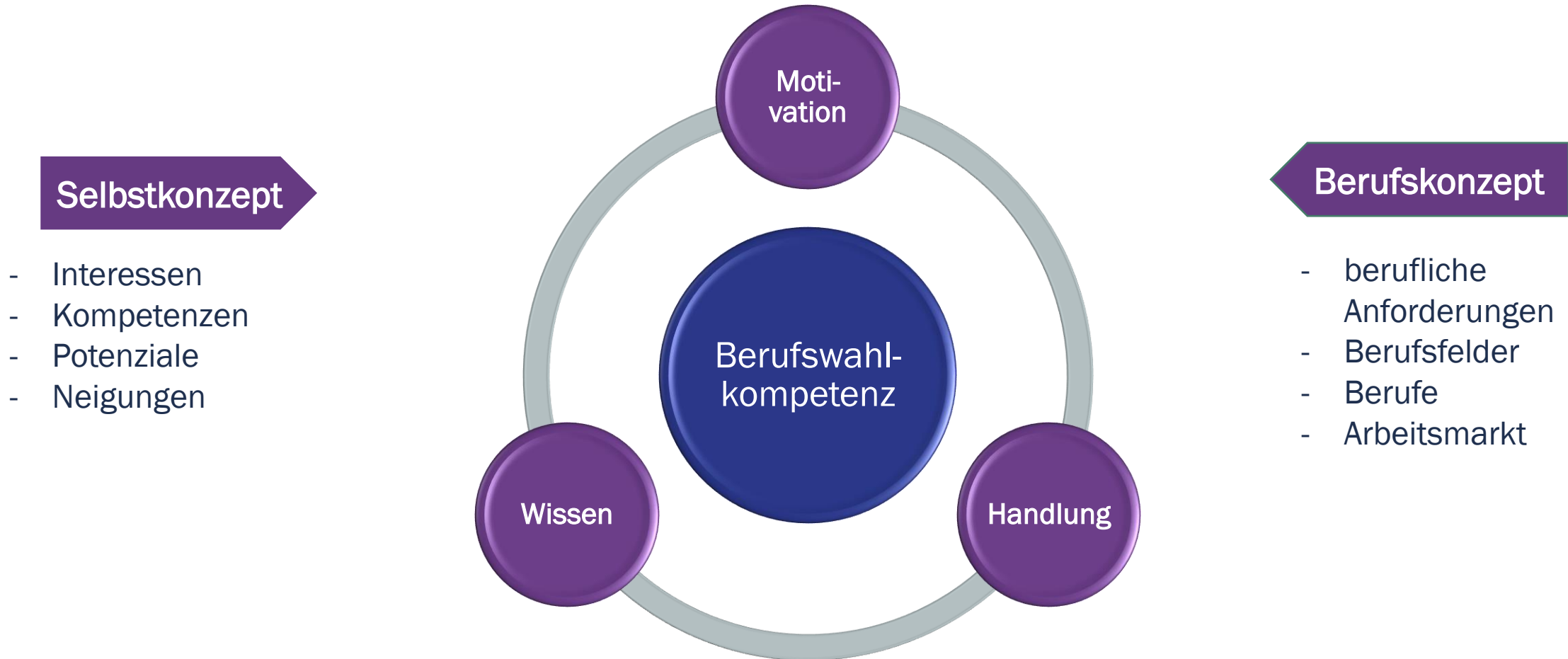
2. BRAFO-KE – Kompetenz- und Interessenerkundung

Ziel von BRAFO-KE

- Erhöhung der **Berufswahlkompetenz** der Lernenden durch Erprobungen und Selbsterfahrungen auf Basis des Lebenswelt- und Tätigkeitsansatzes
- Verbesserung der Berufsorientierung und Beratung in den individuellen Auswertungsgesprächen
- Seit 2017 jährlich ca. 10.000 Schülerinnen und Schüler in Sachsen-Anhalt

2. BRAFO-KE – Kompetenz- und Interessenerkundung

Theoriemodell zur Berufswahlkompetenz



Darstellung nach Ratschinski, 2008; Diesel-Lange, 2010

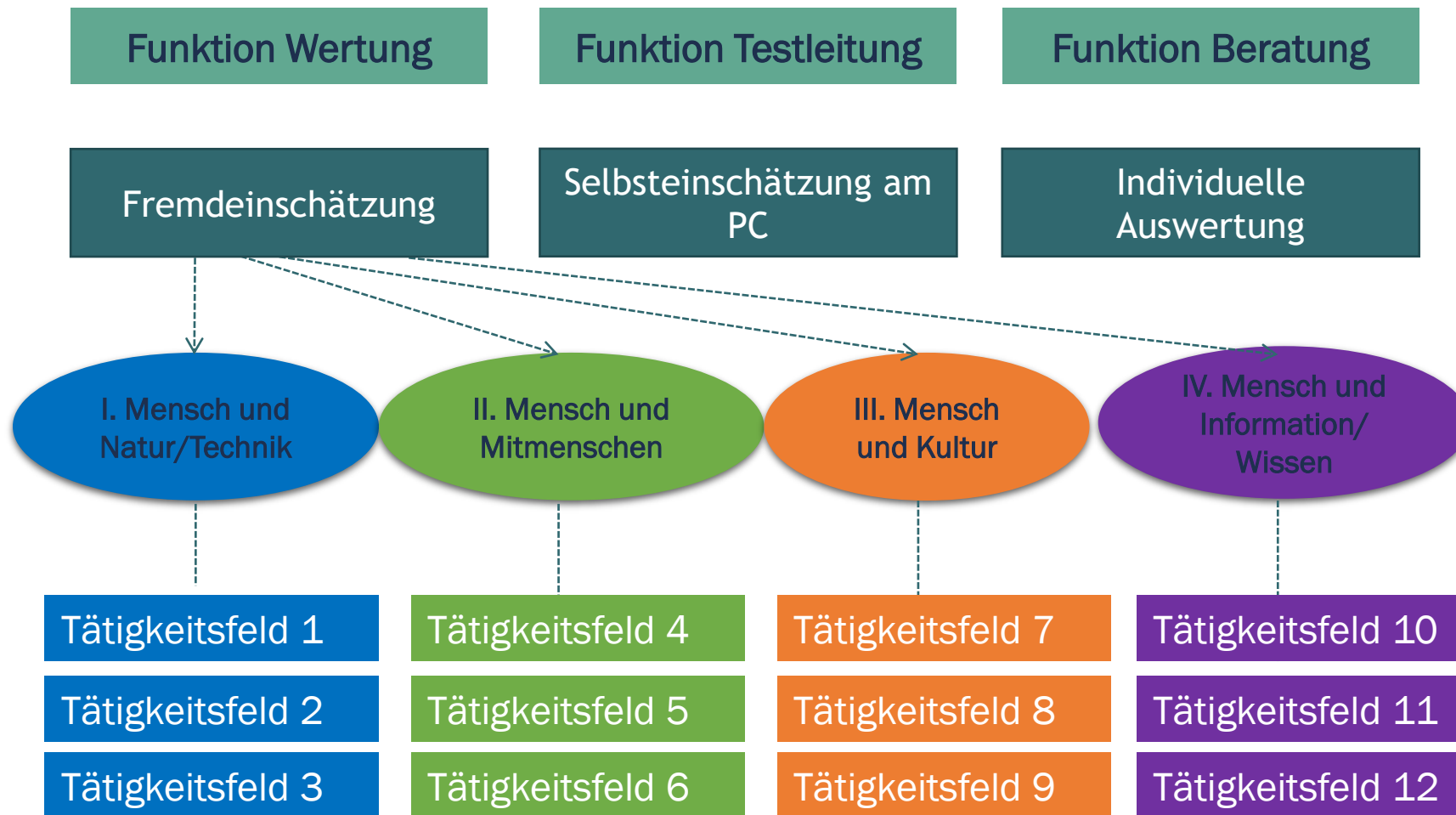
2. BRAFO-KE – Kompetenz- und Interessenerkundung

Der Lebenswelt- und Tätigkeitsfeld-Ansatz

Lebenswelt I Mensch und Natur/Technik	Lebenswelt II Mensch und Mitmenschen
TF 1 FERTIGEN, VERARBEITEN, REPARIEREN UND MASCHINEN STEUERN	TF 4 MENSCHEN HELFEN, PFLEGEN, MEDIZINISCH UND KOSMETISCH BEHANDELN
TF 2 PFLANZEN ANBAUEN UND TIERE ZÜCHTEN	TF 5 ERZIEHEN, AUSBILDEN UND LEHREN
TF 3 ROHSTOFFE GEWINNEN, RECYCELN UND REINIGEN	TF 6 SICHERN, SCHÜTZEN, RETTEN UND VERKEHR REGELN
Lebenswelt III Mensch und Kultur	Lebenswelt IV Mensch und Information/Wissen
TF 7 WERBEN, MENSCHEN VON IDEEN UND PRODUKTEN ÜBERZEUGEN	TF10 DATEN VERARBEITEN, TECHNISCHE ZEICHNUNGEN ERSTELLEN, BERATEN UND INFORMIEREN
TF 8 BEWIRTEN, BEHERBERGEN UND SPEISEN ZUBEREITEN	TF11 SORTIEREN, PACKEN, BELADEN, EINKAUFEN UND VERKAUFEN
TF 9 KÜNSTLERISCH, SCHREIBEND UND UNTERHALTEND TÄTIG SEIN	TF12 MESSEN, PRÜFEN, ERPROBEN UND KONTROLLIEREN

2. BRAFO-KE – Kompetenz- und Interessenerkundung

Die drei Funktionen in BRAFO-KE



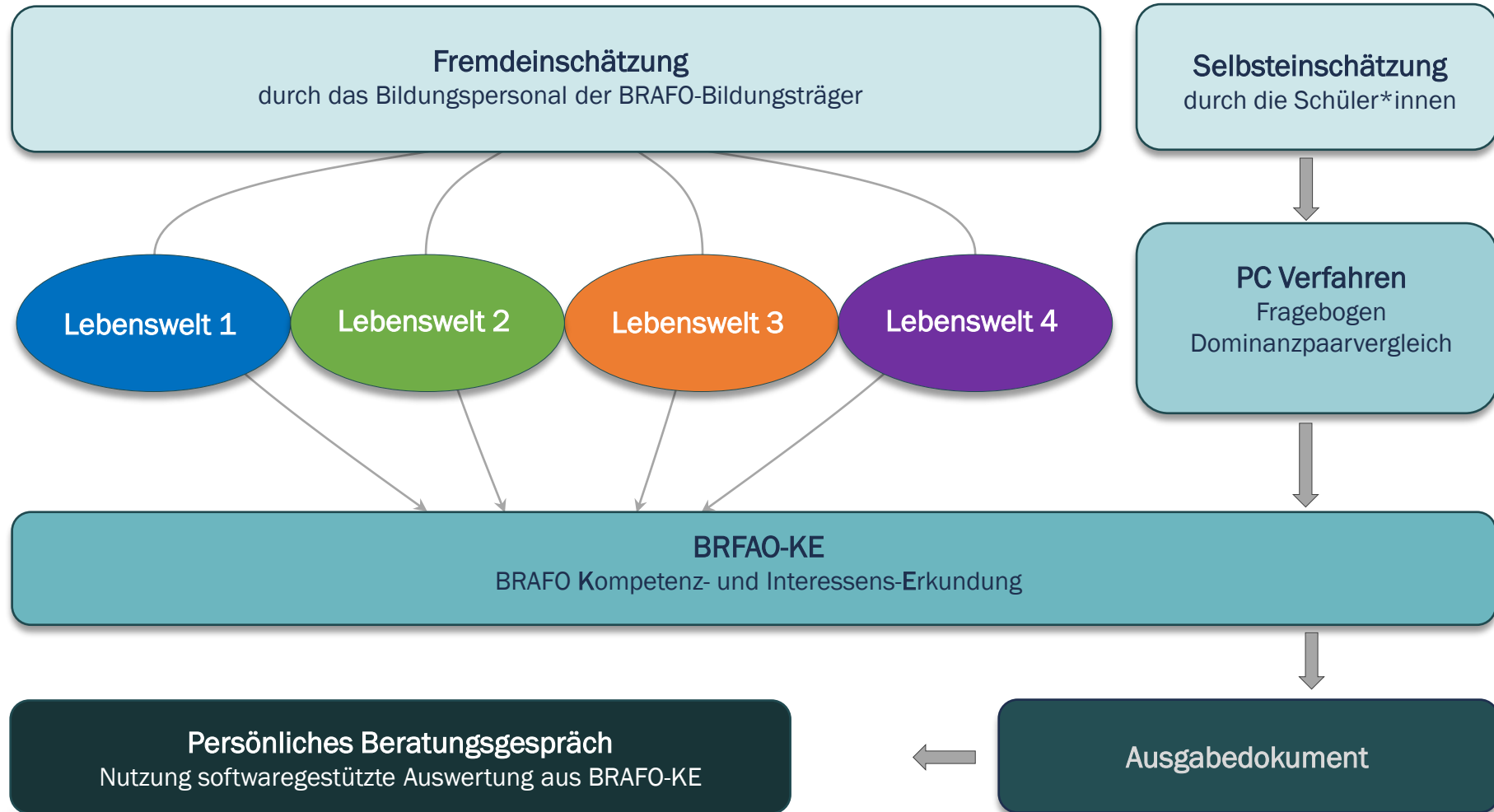
2. BRAFO-KE – Kompetenz- und Interessenerkundung

Die Tagesstruktur in BRAFO-KE



2. BRAFO-KE – Kompetenz- und Interessenerkundung

Das Gesamtverfahren BRAFO-KE im Überblick



2. BRAFO-KE – Kompetenz- und Interessenerkundung

Allgemeine Hinweise: Geringe Selbstwirksamkeitserwartung

- Geringere Selbst-Einschätzung des handwerklichen Geschicks durch die Schülerinnen (BKw) als bei Schülern (BKm)
- Etwas höhere Einschätzung des handwerklichen Geschicks durch die Auszubildenden bei den Schülerinnen (FRw) als bei Schülern (FRm)

→ Positive Rückmeldungen sind entscheidend !

Differenzen der eingeschätzten Kompetenzen (2022)

Differenzen zwischen Selbst- und Fremdeinschätzung der Kompetenzen, differenziert nach Geschlecht und Differenzen zwischen den Geschlechtern

Lebenswelten	Schüler			Schülerinnen			DiffBKmw ¹	DiffFRmw ²
	BKm	FRm	DSFm	BKw	FRw	DSFw		
LW1	68.55	75.09	-6.53	55.59	76.85	-21.06	12.96	-1.76
LW2	66.47	73.57	-7.12	75.43	78.48	-3.13	-8.97	-4.91
LW3	63.76	75.32	-11.50	67.27	81.30	-13.83	-3.50	-5.98
LW4	63.18	74.16	-10.74	59.59	77.63	-17.80	3.59	-3.46

¹ Die Differenz wird gebildet aus dem Mittelwert der Basiskompetenzen der Schüler abzüglich der Basiskompetenzen der Schülerinnen. Minus weist darauf hin, dass die Schülerinnen ihre Kompetenzen höher einschätzen und vice versa

² Die Differenz wird gebildet aus dem Mittelwert der fremdeingeschätzten Kompetenzen der Schüler abzüglich der fremdeingeschätzten Kompetenzen der Schülerinnen. Minus weist darauf hin, dass die Kompetenzen der Schülerinnen höher eingeschätzt werden als die Kompetenzen der Schüler

Es bedeuten: BKm = Mittelwert der Basiskompetenzen der Schüler, BKw = analog für die Schülerinnen, FRm = Fremdeinschätzung der Grundkompetenzen der Schüler, FRW = analog für die Schülerinnen, DSFm = Differenzen der Selbst- vs. der Fremdeinschätzung der Schüler, DSFw = analog für die Schülerinnen

2. BRAFO-KE – Kompetenz- und Interessenerkundung

Allgemeine Hinweise: Digitalisierung der Arbeitswelt

- Steigendes Interesse der Schüler*innen an den Tätigkeitsfeldern 10, 11, 12

→ Hinweis auf Interesse an Tätigkeiten mit bspw. digitalen Medien

Interesse der SuS an den Tätigkeitsfeldern über die Zeit

Entwicklung der Interessen der SuS an den Tätigkeitsfeldern von 2017 bis 2022

Tätigkeitsfelder	Mittelwert des Interesses an den Tätigkeitsfeldern					
	2017 ¹	2018	2019	2020	2021	2022
TF1	47.76	47.57	46.84	45.27	45.83	45.97
TF2	56.36	55.19	55.59	49.62	49.16	47.95
TF3	29.92	31.06	32.75	37.06	36.98	36.46
TF4	54.64	54.77	55.45	52.53	51.99	50.70
TF5	59.71	59.83	60.29	49.66	49.20	50.04
TF6	61.70	62.43	61.56	59.27	57.40	57.74
TF7	42.35	43.28	43.34	43.40	42.80	43.06
TF8	51.96	52.45	52.64	54.47	54.21	54.19
TF9	37.99	38.54	37.85	40.29	39.24	40.33
TF10	47.01	48.65	49.19	56.55	55.34	55.17
TF11	46.07	48.14	48.79	52.28	52.76	51.03
TF12	33.97	35.25	35.35	41.13	39.88	40.88

¹ Mittelwerte des Interesses an den Tätigkeitsfeldern 2017.

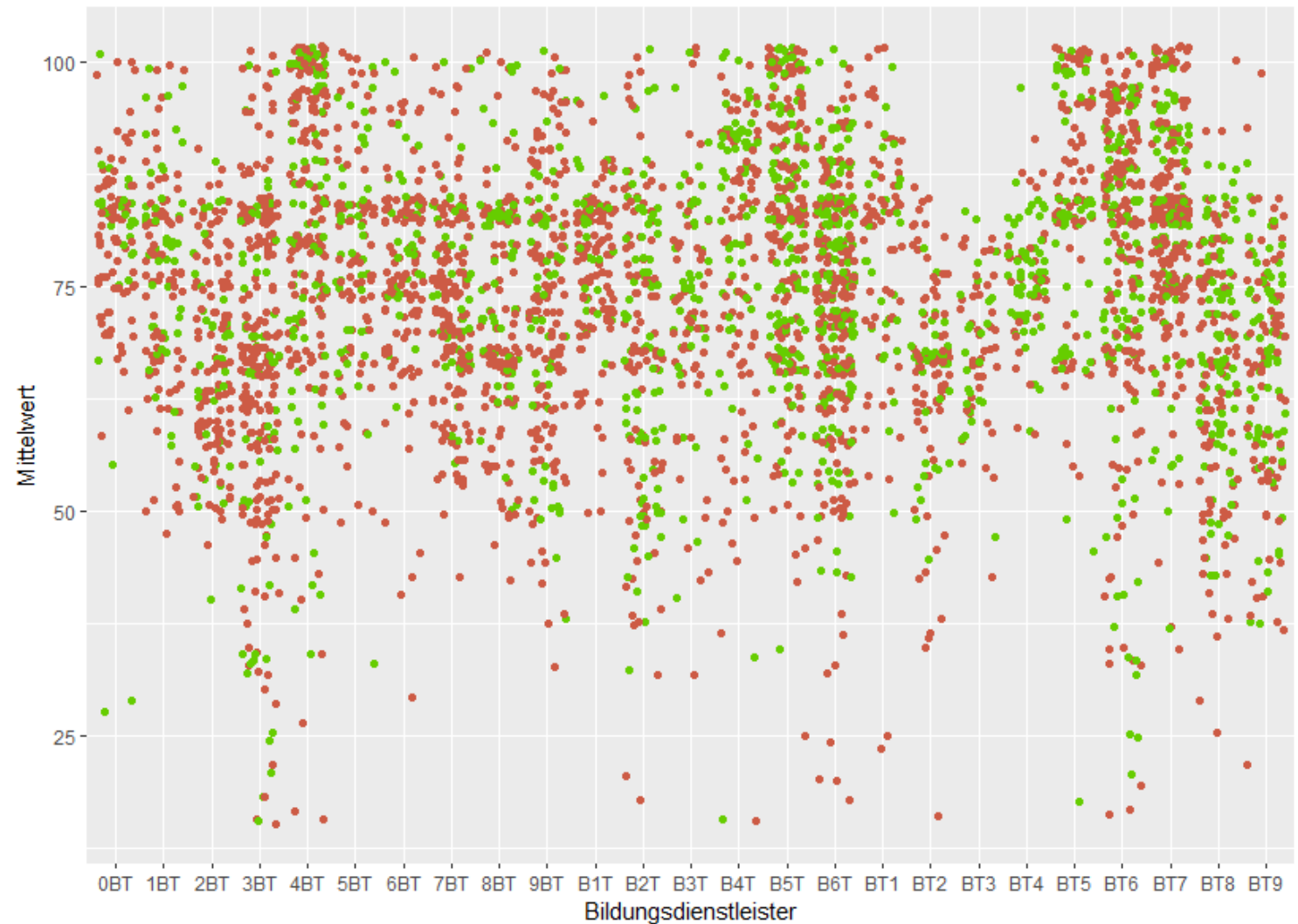
Die verwendete Skala weist Werte zwischen 0 und 100 auf. 100 bedeutet ein hohes Interesse und 0 bedeutet ein geringes Interesse an einem Tätigkeitsfeld. Es bedeutet: TF = Tätigkeitsfeld

2. BRAFO-KE – Kompetenz- und Interessenerkundung

Allgemeine Hinweise: Reflexion der eigenen Bewertungsroutinen

- Generell milde Bewertungen vs. generell strenge Bewertungen
- Reflektieren Sie ggf. ihre Bewertungsroutinen
- Reflektieren Sie ggf. die Aufgabenstellungen
- Ziel: realistische Bewertung der Kompetenzen der Schüler*innen

Fremdeinschätzung TF1, getrennt nach Geschlecht



Legende: • Schüler • Schülerinnen

2. BRAFO-KE – Kompetenz- und Interessenerkundung

Allgemeine Hinweise: gendersensible Berufsorientierung

- Führen Sie BRAFO gendersensibel durch
- Es gibt keine typischen „Männer- oder Frauenberufe“
- Alles können alles werden
- Die Schüler*innen sollen einen Beruf nicht nach deren Geschlechterzuweisung ergreifen, sondern anhand ihrer Interessen und Fähigkeiten – Unabhängig vom Geschlecht



1. Vorstellung BRAFO
2. BRAFO-KE

3. Wichtige Hinweise zur Beratung

4. Aufgaben der Funktion Beratung
5. Praktischer Teil: Durchführen von Beratungsgesprächen entlang des Ausgabedokumentes

3. Wichtige Hinweise zur Beratung

Bedenken Sie:

- Das Beratungsgespräch ist eines der wichtigsten Elemente in BRAFO-KE und BRAFO – Beratungsgespräche haben einen signifikanten positiven Einfluss auf die Entwicklung der Berufswahlkompetenz
- Die Schüler*innen sollen befähigt werden, am Ende von BRAFO eigenständig reflektieren zu können, welche beruflichen Optionen zu ihren individuellen Interessen und Fähigkeiten passen
- Bitte führen Sie die Beratungsgespräche als individuelle Einzelgespräche durch

3. Wichtige Hinweise zur Beratung

Achtung:

- Das Ausgabedokument ist Eigentum der Schüler*innen und ist an diese auszuhändigen
- Das Ausgabedokument unterliegt strengen datenschutzrechtlichen Vorgaben und ist ...
 - ... niemals zu speichern
 - ... niemals in Kopie abzulegen
- Das Ausgabedokument erlischt nach dem ersten Aufrufen im System BRAFO-KE nach **70 Tagen**
- Bitte beachten Sie die Datenschutzbestimmungen für die PCs an denen die Ausgabedokumente erstellt wurden (Sicheres Löschen, Entsorgung mit entsprechender Sicherheitsstufe)

1. Vorstellung BRAFO
2. BRAFO-KE
3. Wichtige Hinweise zur Beratung



4. Aufgaben der Funktion Beratung

5. Praktischer Teil: Durchführen von Beratungsgesprächen entlang des Ausgabedokumentes

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Aufgaben und Zielstellung

- Vorstellen des Ausgabedokumentes
- Vorstellen der Ergebnisse der Tage 2-5 (Tätigkeitsfelderkundung - Fremdeinschätzung)
- Vorstellen der Ergebnisse des Tages 6 (Selbsteinschätzung – Fragebogen und Vergleichsverfahren)

(Die Schüler*innen erhalten bis zu diesem Zeitpunkt keine Zwischenergebnisse)

- Reflektieren der Ergebnisse in Hinblick auf die Bedeutung für die Schüler*innen und die nächsten Schritte in BRAFO
- Dokumentation der wichtigsten im Gespräch besprochenen Aspekte im Gesprächsprotokoll

Zielstellung

- Die Schüler*innen kennen Ihre Ergebnisse und entscheiden sich für das weitere Vorgehen (SEII – WT oder BE)

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Überstimmung der empfohlenen Lebenswelt

- Vorgabe des Landesdatenschutzbeauftragten
- Überstimmung nur zusammen mit den Schüler*innen
- Überstimmung anhand einer fundierten Begründung

- Bitte tragen Sie die Überstimmung mit Begründung im Ausgabedokument ein und im System BARFO-KE nach

Wichtig:

- Haben Sie hierfür im Beratungsgespräch immer mehrere „leere“ Seiten der Lebensweltempfehlungen dabei ([Link zum Download der blanko-LW-Empfehlungen](#))

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Ausgewählte Merkmale guter Beratung

Klarheit

- Verwendung von Worten, Sprache, Formulierungen, die die Schüler*innen verstehen
- die Schüler*innen sollen die Ergebnisse nachvollziehen können

Empathie

- gehen Sie auf die Schüler*innen ein
- reagieren Sie ggf. auch auf kritische Aspekte

Stabilität

- bestärken Sie die Wünsche und Interessen der Schüler*innen (nicht die der Eltern)
- wirken Sie ggf. beruhigend auf aufgewühlte Schüler*innen

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Ausgewählte Merkmale guter Beratung

Ressourcenorientierung

- betonen Sie die Stärken der Schüler*innen – nie die Schwächen und Defizite
- die Schüler*innen sollen ermutigt werden, sich mit dem Thema Berufswahl zu beschäftigen

Handlungsorientierung

- das Beratungsgespräch soll immer Handlungsvorschläge, nächste Schritte und weitere Alternativen beinhalten
- achten Sie darauf, dass die Schüler*innen diese mit Ihnen zusammen reflektieren
- treffen Sie gemeinsam mit den Schüler*innen Entscheidungen zu nächsten Schritten, Wegen, Meilensteinen oder auch weiterführender Informationssuche (Zielgruppe beachten)

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Ausgewählte Merkmale guter Beratung

Gendersensibilität

- es darf nicht in Kategorien wie „typische Männer- oder Frauen-Berufe“ beraten werden
- die Schüler*innen sollen unabhängig ihres Geschlechtes einen Beruf wählen

Inklusion

- es dürfen keine Schüler*innen wegen Beeinträchtigungen ausgeschlossen werden
- helfen Sie Schüler*innen mit Beeinträchtigungen ihren Weg in den Wunschberuf zu finden
- es dürfen keine Schüler*innen wegen anderer Merkmale ausgeschlossen werden (Kultur, Religion, ethnische Zugehörigkeit usw.)

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Ausgabedokument in einfacher Sprache

- das Ausgabedokument kann in der „normalen“ Version und in der Version einfache Sprache gedruckt werden
- entscheiden Sie (gemeinsam mit den Schulen), wann diese Version sinnvoll erscheint
- die Version einfache Sprache ist Textlich reduziert und hat eine vereinfachte Darstellung der Ergebnisse

The screenshot shows the BRAFO-KE interface with a sidebar menu on the left and a main form area. The sidebar includes sections for 'MENÜ', 'BLÖCKE AKTIVIEREN - BEENDEN', and 'EINSTELLUNGEN'. The main form is titled 'einen Probanden/-in ändern' and contains several input fields and a checkbox. The 'einfache Sprache' checkbox is highlighted with a purple box and labeled '1'. The 'hinzufügen' button is highlighted with a purple box and labeled '2'. The 'männlich' radio button is highlighted with a purple box and labeled '3'. The 'Login Name' field is highlighted with a purple box and labeled '4'. The 'hinzufügen' button is also highlighted with a purple box and labeled '5'.

Siehe auch Selbstschulungsmanual u.a. Seite 31/32

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Druck des Ausgabedokumentes (ab Seite 46 im Selbstschulungsmanual)

BRAFO-KE Fragenkatalog - Workshop

René Nestler (Mitarbeiter/-in) Ausgabedokument Auswahl neu laden

MENÜ

- ✓ Klasse hochladen
- ✓ Gruppenbildung
- ✓ Gruppenauswahl
- ✓ Fremdrating
- ✓ Ausgabedokument
- ✓ Schülerübersicht

BLOCKE AKTIVIEREN - BEENDEN

- ✓ Beispiele
- ✓ Block 1
- ✓ Block 2
- ✓ Block 3
- ✓ Block 4

EINSTELLUNGEN

- ✓ Neues Passwort

Ausgabedokument erstellen.

Gruppenauswahl

Gruppen
Muster 2 - Tag 2 - Tag 5 - 04.10.2023

Gesamtergebnisse ausdrucken

Alle Schülerinnen/Schüler auswählen
Heruntergeladenes Dokumente wird später beidseitig ausgedruckt

Schülerinnen/Schüler zur Gruppe

Nr.	Login Name	Vorname	Nachname	berechnete LW	manuelle LW	Auswahl
1	workshop2200019	Chew	Chewbacca	9999		<input type="checkbox"/> hinzufügen
2	workshop2300059	Schülerin	Muster	2		<input type="checkbox"/> hinzufügen
3	workshop2200020	Han	Solo	9999		<input type="checkbox"/> hinzufügen

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Druck des Ausgabedokumentes (ab Seite 46 im Selbstschulungsmanual)

BRAFO-KE Fragenkatalog - Workshop

René Nestler (Mitarbeiter/-in) Ausgabedokument > Auswahl neu laden

MENÜ

- ✓ Klasse hochladen
- ✓ Gruppenbildung
- ✓ Gruppenauswahl
- ✓ Fremdrating
- ✓ Ausgabedokument
- ✓ Schülerübersicht

BLOCKE AKTIVIEREN - BEENDEN

- ✓ Beispiele
- ✓ Block 1
- ✓ Block 2
- ✓ Block 3
- ✓ Block 4

EINSTELLUNGEN

- ✓ Neues Passwort

Ausgabedokument erstellen.

Gruppenauswahl

Gruppen
Muster 2 - Tag 2 - Tag 5 - 04.10.2023

Gesamtergebnisse ausdrucken

Alle Schülerinnen/Schüler auswählen
Heruntergeladene Dokumente werden später beidseitig ausgedruckt

✓ PDF wurde erstellt! [Jetzt herunterladen](#). Das Passwort lautet: tguCtUpKAc55 und wird hier max. 30 Minuten angezeigt.

Schülerinnen/Schüler zur Gruppe

Nr.	Login Name	Vorname	Nachname	berechnete LW	manuelle LW	Auswahl
1	workshop2200019	Chew	Chewbacca	9999		<input checked="" type="checkbox"/> hinzufügen
2	workshop2300059	Schülerin	Muster	2		<input checked="" type="checkbox"/> hinzufügen
3	workshop2200020	Han	Solo	9999		<input checked="" type="checkbox"/> hinzufügen

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Druck des Ausgabedokumentes (ab Seite 46 im Selbstschulungsmanual)

Gesamtergebnisse ausdrucken

Alle Schülerinnen/Schüler auswählen

Heruntergeladenes Dokumente wird später beidseitig ausgedruckt

✓ PDF wurde erstellt! Jetzt herunterladen Das Passwort lautet: tguCtUpKAc55 und wird hier max. 30 Minuten angezeigt.

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Druck des Ausgabedokumentes (ab Seite 46 im Selbstschulungsmanual)

The screenshot shows a web application interface with several elements:

- A button labeled "Gesamtergebnisse ausdrucken" (Print overall results).
- Text: "Alle Schülerinnen/Schüler auswählen" with a checked checkbox.
- Text: "Heruntergeladene Dokumente werden später beidseitig" (Downloaded documents will be double-sided later).
- A green notification bar: "PDF wurde erstellt! Jetzt herunterladen" (PDF created! Download now).
- A blue button: "Schülerinnen/Schüler zur Gruppe" (Students to group).
- A modal dialog box titled "Kennwort" (Password) with a warning icon and text: "„BRAFO-KE_2023_10_10_14_5...“ ist geschützt. Geben Sie ein Kennwort zum Öffnen des Dokuments ein." (The document is protected. Enter a password to open the document.) Below the text is a password input field with asterisks and "OK" and "Abbrechen" (Cancel) buttons.
- A table with columns: "Nr.", "Login Name", "Vorname", "Nachname", "berechnete LW", "manuelle LW", and "Auswahl".

Hand-drawn annotations in purple include:

- A lightning bolt labeled "1" pointing to the "Jetzt herunterladen" link.
- A large rectangle labeled "2" surrounding the password dialog box.
- A lightning bolt labeled "3" pointing to the password input field.

Nr.	Login Name	Vorname	Nachname	berechnete LW	manuelle LW	Auswahl
1	workshop2200019	Chew	Chewbacca	9999		<input checked="" type="checkbox"/> hinzufügen
2	workshop2300059	Schülerin	Muster	2		<input checked="" type="checkbox"/> hinzufügen
3	workshop2200020	Han	Solo	9999		<input checked="" type="checkbox"/> hinzufügen

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Blick in das Ausgabedokument

Hauptteil und Anhang

- der Forderung wissenschaftlicher Transparenz entsprechend, sind alle erhobenen Daten und Ergebnisse darzustellen
- die Inhalte des Hauptteils sollten mit allen Schüler*innen besprochen werden – im besten Fall wird aber das gesamte Dokument vorgestellt, damit die Schüler*innen wissen, was wo steht und was diese Dinge bedeuten

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Blick in das Ausgabedokument - Deckblatt



Muster,
Schülerin

Übungsschule,
Klasse 7a, 06.12.2023

Ausgabedokument der BRAFO-KE Kompetenz- und Interessenerkundung

BRAFO - Berufswahl Richtig Angehen Frühzeitig Orientieren



Bildungsketten



Das Landesberufsorientierungsprogramm „BRAFO – Berufswahl Richtig Angehen Frühzeitig Orientieren“ wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union des Landes Sachsen-Anhalt, aus Mitteln der Bundesagentur für Arbeit sowie durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung.

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Blick in das Ausgabedokument – Seite 2



FINDE DEINEN BERUF

Gelangweiter, Schüler

Übungsschule,
Klasse 12-3, 14.01.2025

Lebenswelten und Tätigkeitsfelder

Die Grundlage von BRAFO bilden die **vier Lebenswelten** mit jeweils drei **Tätigkeitsfeldern**. Die Tätigkeitsfelder umfassen verschiedene berufsbezogene Tätigkeiten, die Du praktisch erproben konntest.

Im Rahmen von BRAFO hast Du an fünf Tagen Deine Interessen und Kompetenzen in den unten unterstrichenen Tätigkeitsfeldern erkundet. Dadurch konntest Du Erfahrungen sammeln, die Dir die Berufswahl erleichtern.

Kompetenzen sind Deine Fähigkeiten und Fertigkeiten für die Ausübung von Tätigkeiten.

Auf den nächsten Seiten findest Du die Empfehlung für die Lebenswelt, die nach Strukturelement I am besten zu Dir passt. Du erhältst Hinweise für weitere Schritte in BRAFO.

Die 4 Lebenswelten und 12 Tätigkeitsfelder (TF1-TF12) im Überblick

Lebenswelt I Mensch und Natur / Technik	Lebenswelt II Mensch und Mitmenschen	Lebenswelt III Mensch und Kultur	Lebenswelt IV Mensch und Information/Wissen IV
TF 1: FERTIGEN, VERARBEITEN, REPARIEREN UND MASCHINEN STEuern <u>TF 2: PFLANZEN ANBAUEN UND TIERE ZÜCHTEN</u> TF 3: ROHSTOFFE GEWINNEN, RECYCELN UND REINIGEN	TF 4: MENSCHEN HELFEN, PFLEGEN, MEDIZINISCH UND KOSMETISCH BEHADELN TF 5: ERZIEHEN, AUSBILDEN UND LEHREN <u>TF 6: SICHERN, SCHÜTZEN, RETTEN UND VERKEHR REGELN</u>	TF 7: WERBEN, MENSCHEN VON IDEEN UND PRODUKTEN ÜBERZEUGEN TF 8: BEWIRTEN, BEHERBERGEN UND SPEISEN ZUBEREITEN <u>TF 9: KÜNSTLERISCH, SCHREIBEND UND UNTERHALTEND TÄTIG SEIN</u>	<u>TF 10: DATEN VERARBEITEN, TECHNISCHE ZEICHNUNGEN ERSTELLEN, BERATEN UND INFORMIEREN</u> TF 11: SORTIEREN, PACKEN, BELADEN, EINKAUFEN UND VERKAUFEN TF 12: MESSEN, PRÜFEN, ERPROBEN UND KONTROLLIEREN

Ausgabedokument, Seite 2

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Blick in das Ausgabedokument – Seite 3



Gelangweiter, Schüler

Übungsschule,
Klasse 12-3, 14.01.2025

Deine Ergebnisse im Strukturelement I

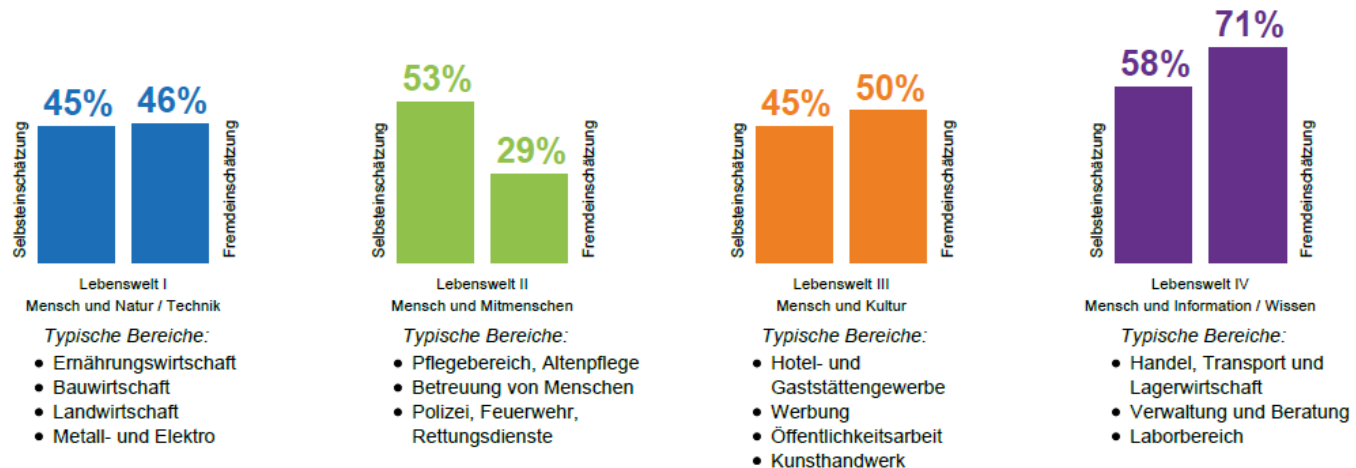
An 4 Tagen hast Du praktische Aufgaben ausprobieren können. Dabei haben Dich die Ausbilder*innen beobachtet und Deine Kompetenzen eingeschätzt. Das ist die Fremdeinschätzung.

Am 6. Tag hast Du am PC Deine Kompetenzen und Interessen selbst eingeschätzt. Du hast auch entschieden, welche Tätigkeitsfelder Dir am besten gefallen. Das ist die Selbsteinschätzung.

In der Übersicht unten werden Deine Ergebnisse aus Deiner Selbst- und Fremdeinschätzung dargestellt und es wird Dir gezeigt, wie sehr die vier Lebenswelten zu Dir passen.

Alle einzelnen Teilergebnisse sind zusätzlich im Anhang beschrieben.

Ergebnisse im Vergleich der Selbst- und Fremdeinschätzung



4. Aufgaben der Funktion Beratung

Blick in das Ausgabedokument – Seite 4



Gelangweilter, Schüler

Übungsschule,
Klasse 12-3, 14.01.2025

Deine Empfehlung: Lebenswelt IV - Mensch und Information / Wissen

Deine Ergebnisse zeigen, dass zu Dir besonders die Lebenswelt IV Mensch und Kultur passt. Dazu gehören die Tätigkeitsfelder 10 bis 12.

Schulfächer wie Moderne Medienwelten und Mathematik spielen hier eine besondere Rolle.

In der Lebenswelt IV geht es zum Beispiel darum, Informationen und Daten zu verarbeiten oder Kunden zu beraten. Auch Tätigkeiten im Ein- und Verkauf oder im Bereich Transport und Lagerung gehören in die Lebenswelt IV.

Um diese Tätigkeiten ausführen zu können, benötigst Du zum Beispiel Analysefähigkeit und planerische Fähigkeiten.

In der folgenden Tabelle findest Du Hinweise zu passenden Berufsbereichen.

Tätigkeitsfeld 10
DATEN VERARBEITEN, TECHNISCHE
ZEICHNUNGEN ERSTELLEN, BERATEN UND
INFORMIEREN

- Berufe im Banken-, Versicherungs- und Rechtswesen
- Berufe in der Buchhaltung und im Rechnungswesen
- Informatik und IT-Berufe
- Berufe im Büro- und im Verwaltungsbereich

Tätigkeitsfeld 11
SORTIEREN, PACKEN, BELADEN, EINKAUFEN UND
VERKAUFEN

- Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe
- Berufe in der Logistik, Lagerung und im Transport
- Einzelhandelsberufe

Tätigkeitsfeld 12
MESSEN, PRÜFEN, ERPROBEN UND
KONTROLLIEREN

- Berufe im Labor und in der Materialprüfung
- Vermessungsberufe
- Umweltschutzberufe

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Blick in das Ausgabedokument – Seite 5



**Gelangweiler,
Schüler**

Übungsschule,
Klasse 12-3, 14.01.2025

Hinweise für Dich

Hinweise zur weiteren Berufsorientierung

Deinen Berufswahlpass
sorgfältig führen

BRAFO alle
Strukturelemente

Strukturelement II

Ich möchte zur
Betriebserkundung

Ich möchte zu den
Werkstatttagen

Überstimmung der empfohlenen Lebenswelt

Für welche Lebenswelt
wurde sich entschieden?

Was ist der Grund?

Blick in das Ausgabedokument – Hinweise bei fehlenden Daten bei nicht erfolgter Teilnahme

Zusatzhinweis

Für folgende Testbereiche können keine Ergebnisse berechnet werden, da nicht genügend Daten vorhanden sind:

- * Selbsteinschätzung Fragebogenverfahren
- * Selbsteinschätzung Vergleichsverfahren
- * Fremdeinschätzung Lebenswelt I
- * Fremdeinschätzung Lebenswelt II
- * Fremdeinschätzung Lebenswelt III
- * Fremdeinschätzung Lebenswelt IV

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Blick in das Ausgabedokument – Anhang



**Gelangweilter,
Schüler**

Übungsschule,
Klasse 12-3, 14.01.2025

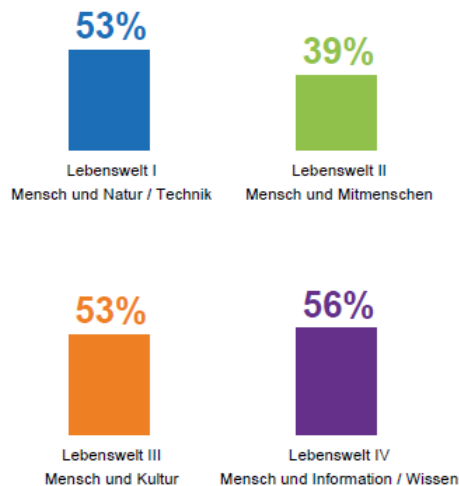
Anhang: Deine Ergebnisse der Selbsteinschätzung (Fragebogen)

Im Fragebogen hast Du verschiedene Aussagen zu Deinen Interessen und Fähigkeiten eingeschätzt.

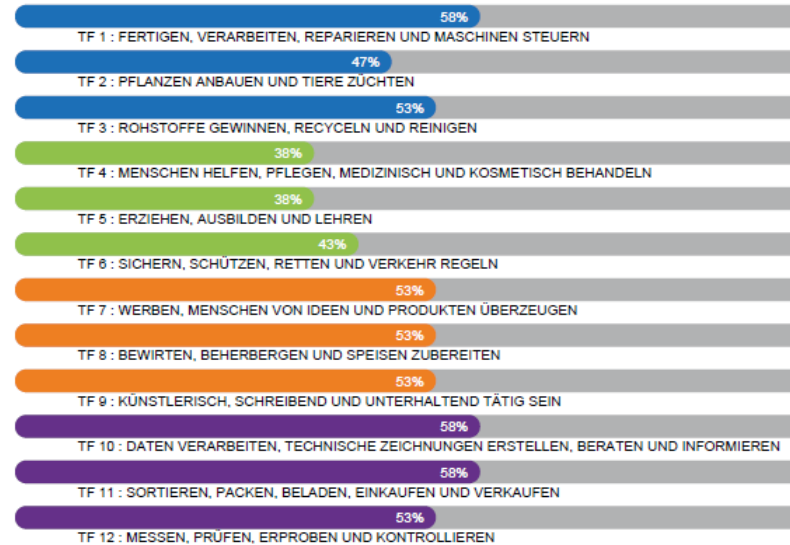
In Übersicht 2 ist das Ergebnis für die 4 Lebenswelten dargestellt. Die Höhe der Säulen gibt an, wie hoch Dein Interesse für eine Lebenswelt ist und wie stark Deine Fähigkeiten hier sind. Den einzelnen Lebenswelten sind jeweils 3 Tätigkeitsfelder (TF) zugeordnet.

Übersicht 3 zeigt die Tätigkeitsfelder, die zu einer Lebenswelt gehören. Du erkennst sie an den Farben. Die längsten Balken zeigen, bei welchen Tätigkeitsfeldern Du am meisten Interesse und die besten Fähigkeiten hast.

Übersicht 2: Zustimmung nach Lebenswelten (in %)



Übersicht 3: Zustimmung nach Tätigkeitsfeldern (in %)



4. Aufgaben der Funktion Beratung

Blick in das Ausgabedokument – Anhang



**Gelangweilter,
Schüler**

Übungsschule,
Klasse 12-3, 14.01.2025

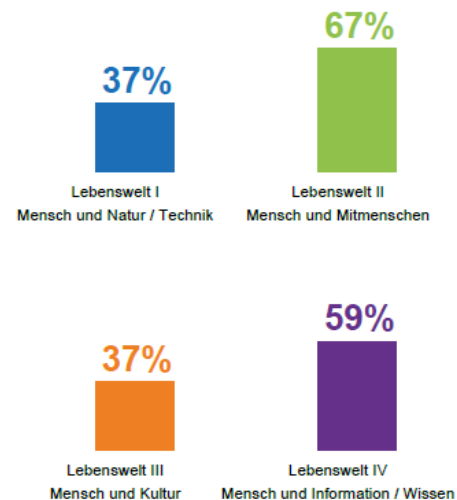
Anhang: Deine Ergebnisse der Selbsteinschätzung (Vergleiche)

Hier hast Du am Computer eine Auswahl zwischen zwei Tätigkeitsfeldern (TF) getroffen. Du hast gewählt, was Du lieber möchtest. Das sind die Vergleiche.

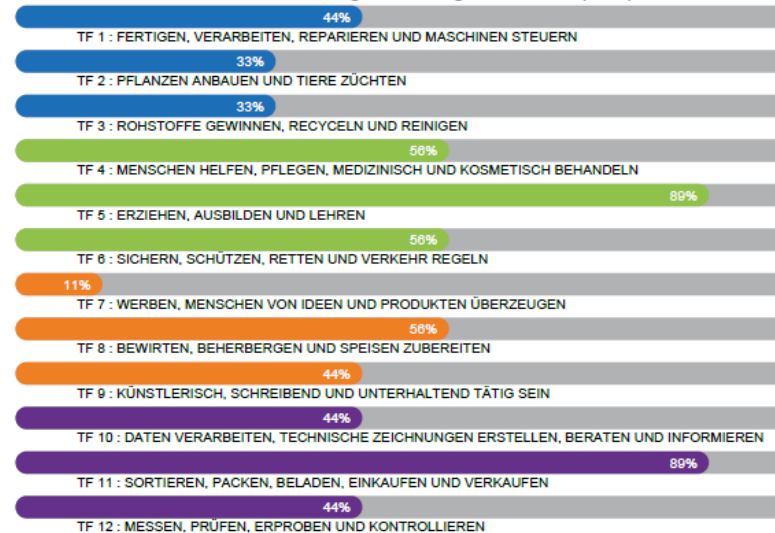
In Übersicht 4 sind die Ergebnisse der Vergleiche für die Lebenswelten zusammengefasst. Die Höhe der Säulen gibt die Stärke Deines Interesses an den Lebenswelten an.

In Übersicht 5 siehst Du die Ergebnisse der Vergleiche für die Tätigkeitsfelder (TF). Die Farben der Tätigkeitsfelder entsprechen der Lebenswelt, zu der sie gehören. Die Länge der Balken gibt an, wie stark Dein Interesse am jeweiligen Tätigkeitsfeld ist.

Übersicht 4: Zustimmung nach Lebenswelten (in %)



Übersicht 5: Zustimmung nach Tätigkeitsfeldern (in %)



4. Aufgaben der Funktion Beratung

Blick in das Ausgabedokument – Anhang



**Gelangweilter,
Schüler**

Übungsschule,
Klasse 12-3, 14.01.2025

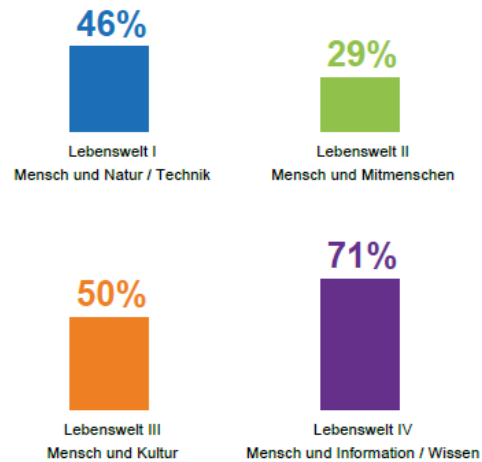
Anhang: Deine Ergebnisse der Fremdeinschätzung

Hier hast du an 4 Tagen verschiedene Aufgaben bearbeitet. Dabei haben erfahrene Ausbilder*innen Dich beobachtet und Deine Kompetenzen beurteilt. Das ist die Fremdeinschätzung.

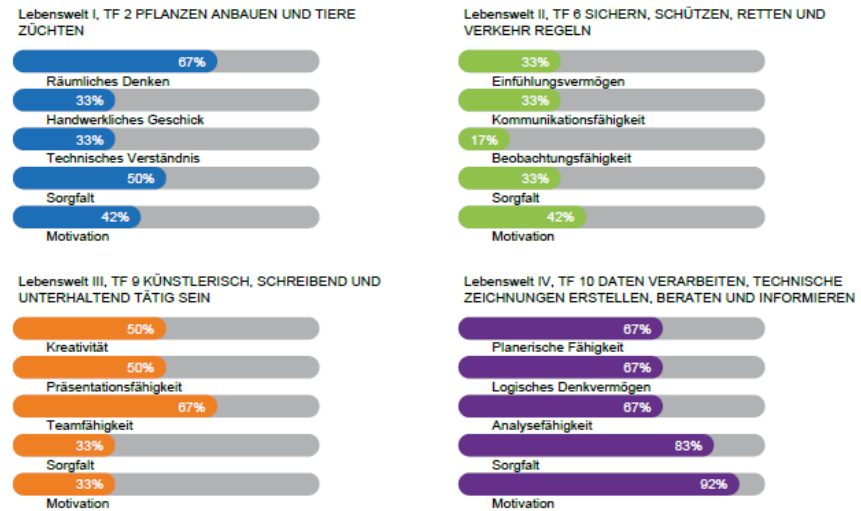
In Übersicht 6 sind die Ergebnisse der Fremdeinschätzung für die Lebenswelten zusammengefasst. Die Höhe der Säulen gibt die Stärke Deiner Fähigkeiten in den Lebenswelten an.

Die Übersicht 7 zeigt Dir die Ergebnisse der Fremdeinschätzung für die einzelnen Tätigkeitsfelder, die Du erprobt hast. Die Ausbilder*innen haben eingeschätzt, wie gut Du die Aufgaben ausgeführt hast und wie viel Spaß (Balken „Motivation“) Du dabei hattest. Die Länge der Balken zeigt, wie stark Deine Fähigkeiten im Tätigkeitsfeld sind.

Übersicht 6: Fremdeinschätzung nach Lebenswelten



Übersichten 7: Fremdeinschätzung Deiner Merkmale



4. Aufgaben der Funktion Beratung

Blick in das Ausgabedokument – Anhang



Anhang: Beschreibung der Kompetenzen aus der Fremdeinschätzung

Die Merkmale wurden von den Ausbilder*innen eingeschätzt.

Lebenswelt I Räumliches Denken	Größe und Gewicht können eingeschätzt werden. Gegenstände sind gedanklich von verschiedenen Seiten vorstellbar und praktisch übertragbar.	Lebenswelt II Einfühlungsvermögen	Aufmerksam und verständnisvoll gegenüber anderen Menschen sein.
Handwerkliches Geschick	Mit Werkzeugen und Werkstoffen wird richtig umgegangen. Sehen und Bewegung sind abgestimmt.	Kommunikationsfähigkeit	Gut zuhören sowie deutlich und verständlich sprechen können.
Technisches Verständnis	Einzelteile und Funktionen von Geräten und Verfahren werden verstanden.	Beobachtungsfähigkeit	Hinweise und Zeichen von Menschen erkennen und angemessenen darauf reagieren.

Lebenswelt III Kreativität	Um eine Aufgabe zu lösen, werden Ideen ausgedacht und verschiedene Sachen ausprobiert.	Lebenswelt IV Planerische Fähigkeit	Eine Aufgabe kann in einzelne Schritte eingeteilt und umgesetzt werden. Der Erfolg wird überprüft.
Präsentationsfähigkeit	Menschen werden von Ideen überzeugt, oder über etwas informiert.	Logisches Denken	In einer Aufgabe werden Ähnlichkeiten und Zusammenhänge erkannt. Gut rechnen können.
Teamfähigkeit	Aufgaben werden gemeinsam mit anderen gelöst. Alle werden gleichberechtigt eingebunden.	Analysefähigkeit	In einer Aufgabe können schwierige Sachen verstanden sowie wichtige von unwichtigen Dingen unterschieden werden.

Deine Sorgfalt und Motivation werden von den Anleitern/innen in allen vier Lebenswelten eingeschätzt.





Sorgfalt	Genaueres und ordentliches Arbeiten nach Anleitung.	Motivation	Freude und Interesse an den Aufgaben.
-----------------	---	-------------------	---------------------------------------

4. Aufgaben der Funktion Beratung

Gesprächsleitfaden

- vorstrukturierte Inhalte, die mit den Schüler*innen besprochen werden sollen – gegliedert nach den Aspekten der Berufswahltheorien
- der Gesprächsleitfaden ist mit den Schüler*innen auszufüllen und wird im Berufswahlpass abgeheftet

- die Fragen sind Anregungen – nutzen Sie gerne eigene
- regen Sie im Gespräch die Reflexion des Erlebten, dessen Bedeutung und zukünftige/weitere Schritte an

#BRAFO FINDE DEINEN BERUF		Protokoll zum Auswertungsgespräch zu Strukturelement I (Interessen- und Kompetenzerkundung)	
Name, Vorname Schüler*in:			
Schule:		Klasse:	
Fragen und Themen	Antworten und Notizen		
Betroffenheit/Motivation - Was hast Du im Rahmen der Interessenerkundung erlebt? - Was hat Dir Spaß gemacht und warum? - Welche Tätigkeitsfelder hast Du ausprobiert? - Wo hattest Du Dir etwas Anderes vorgestellt? - Welche Erfahrungen haben Dich überrascht?			
Exploration/Können - Beschreibe, welche Tätigkeiten sind Dir leichtgefallen? - Wo konntest Du persönliche Stärken einbringen? (z.B. fachliche, soziale oder selbstbezogene Kompetenz)			
Wissen - Welche Tätigkeiten würden Dich näher interessieren bzw. wo möchtest Du noch etwas dazulernen? (z.B. Inhalte, Arbeitsgeräte, Berufswege) - Welche schulischen Fächer sind für diese Tätigkeiten besonders wichtig? - In welchen Fächern müsstest Du verstärkte Bemühungen unternehmen, um fit für diese Tätigkeiten zu sein?			
<p>gefördert von</p> <p> Bundesministerium für Bildung und Forschung</p> <p> Bundesagentur für Arbeit</p> <p> SACHSEN-ANHALT</p> <p> Kofinanziert von der Europäischen Union</p>			
<p>Das Landesberuforientierungsprogramm „BRAFO – Berufswahl Richtig Angehen Frühzeitig Orientieren“ wird gefördert aus Mitteln der Europäischen Union des Landes Sachsen-Anhalt, aus Mitteln der Bundesagentur für Arbeit sowie durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung.</p>			

Ihre Fragen



1. Vorstellung BRAFO
2. BRAFO-KE
3. Wichtige Hinweise zur Beratung
4. Aufgaben der Funktion Beratung



5. Praktischer Teil: Durchführen von Beratungsgesprächen entlang des Ausgabedokumentes

5. Praktischer Teil: Durchführen von Beratungsgesprächen entlang des Ausgabedokumentes

- Übung:

Beratungsgespräche entlang des Ausgabedokumentes

- Bilden Sie Gruppen von 3 Personen
- Bitte achten Sie darauf, dass die Gruppen gut gemischt sind
 - BRAFO-Erfahrene und Personen, die neu in BRAFO sind
- Führen sie die Gespräche so durch wie in der realen Situation
- Tauschen Sie sich anschließend dazu aus
 - Wie gestalten Sie den Einstieg? Wie stellen Sie sicher, dass die Schüler*innen die Ergebnisse und deren Bedeutung für den weiteren Weg verstanden haben? Was haben Sie für schwierige Situationen erlebt und wie haben Sie diese gelöst?
- Danach bilden Sie bitte neue Gruppen und beginnen erneut